

SEKTION FUSSBALL

1. Aufbauspiel: U. Aigen - U. Rohrbach 1:1 (0:0)

Tor: Ortner

Nach der 6 wöchigen Sommerpause und nur einmaligem Training, trat Rohrbach am vergangenen Sonntag in Aigen, anlässlich der 30 Jahresfeier, zum ersten Aufbauspiel für die heurige Saison an. Rohrbach musste auf die im Urlaub befindlichen Stammspieler Haudum und Kempinger verzichten und gab daher dem Nachwuchs eine Chance. In der ersten Halbzeit war Rohrbach auch immer tonangebend und arbeitete gute Torchancen heraus, leider ließ der Abschluss noch zu wünschen übrig. Technisch war die heimische Mannschaft den Gastgebern weit überlegen, doch Aigen machte dies mit dem Kampfgeist etwas gut. Immer wieder wurde besonders über die linke Seite gefährlich angegriffen und bei etwas mehr Konzentration der Stürmer hätte es zur Halbzeit leicht 3:0 stehen können. In der zweiten Halbzeit kam Aigen etwas auf, ohne jedoch zwingende Chancen herauszuarbeiten. Rohrbachs Abwehr stand im Großen und Ganzen äußerst sicher, doch im Mittelfeld war Stallinger A. meist alleine auf sich gestellt. Herrlich wurde Ortner zwei Mal im Strafraum freigespielt, doch zögerte er immer etwas zu lange. Spannend wurde es erst in den letzten fünf Minuten, als der gegnerische Rechtsaußen aus abseits verdächtiger Position davonlief und zum 1:0 einschoss. Der Jubel der Gastgeber aber dauerte nicht lange, denn bereits im Gegenstoß brach Jell auf dem Flügel durch und seine Flanke verwertete Ortner zum 1:1. In der letzten Minute gab der Schiedsrichter noch einen harten Elfmeter, den Tormann Laher aber sicher abwehrte.

Im Großen und Ganzen muss man mit dem Spiel zufrieden sein, da es ja das erste Spiel nach der langen Pause war. Einige Spieler müssen wohl noch etwas schneller werden und auch konditionell etwas stärker. Tormann Laher zeigte sich bis auf die Ausschüsse bereits in guter Form. Beide Außendecker traten nicht fit an, was man in einigen Passagen auch merkte. Kapitän Mayrhofer hatte nicht viel zu tun, war aber immer richtig postiert. Vorstopper Altendorfer fiel in der zweiten Hälfte etwas zurück, hatte aber seinen Mittelstürmer fast immer im Griff. Im Mittelfeld, dem Sorgenkind der Mannschaft, lief es noch nicht so richtig. Lindorfer W. wurde bereits nach 15 Minuten verletzt und schied auch in der Pause aus. Stallinger W. war diesmal als Spielgestalter zu langsam. Blieb nur mehr Stallinger A., der speziell in der ersten Halbzeit zumindest versuchte Linie in das Spiel zu bringen und die gefährlichen Situationen nahmen immer von ihm ihren Ausgang. Rechtsaußen Walter wurde zu wenig eingesetzt, doch ließ er seinen Bewacher immer wieder stehen. Mittelstürmer Hannerer fehlte sichtlich sein Nebenmann Haudum, mit dem er zusammengespielt ist. Lang auf Linksaußen hatte es in der ersten Halbzeit drei Mal vor den Beinen seine Farben in Führung zu bringen, aber die jungen Spieler sind doch noch zu nervös und zu wenig kaltblütig in der Kampfmannschaft. Das gleiche gilt auch für Ortner, der in der zweiten Halbzeit eingesetzt

wurde. Aber zu diesem Zweck sind ja die Aufbauspiele da, um den jungen Spielern Gelegenheit zu geben, Erfahrung und Routine zu sammeln. Von heute auf Morgen geht das nicht und man muss schon Geduld haben, denn kein Meister fällt vom Himmel. Auch andere Stützen der derzeitigen Mannschaft schlugen nicht gleich voll ein, sondern mussten langsam aufgebaut werden. Wichtig ist, dass die älteren Spieler ihren jungen Mitspielern helfen und das ist bei uns Gott sei Dank der Fall.

Aufstellung:

| | | | | |
|--------------|----------|---------------|-------------|---------------|
| | | | Laher | |
| | Jell | Mayrhofer | Altendorfer | Lindorfer M. |
| Lindorfer W. | (Ortner) | Stallinger W. | (Grims) | Stallinger A. |
| | | Walter | Hannerer | Lang |